

Germany-Karlsruhe: Medical software package

OJ S 149/2023 04/08/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH

Postal address: Moltkestraße 90

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postal code: 76133

Country: Germany

Contact person: Dennig, Sascha

E-mail: vergabe.zek@klinikum-karlsruhe.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.klinikum-karlsruhe.de/service/ausschreibungen-bekanntmachungen/vergabe-und-vertragsordnung-fuer-leistungen-vol/>Address of the buyer profile: <https://www.klinikum-karlsruhe.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Krankenhaus

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Ausbau eines Notaufnahmeformationssystems (NIS)

Reference number: 2022000326

II.1.2. Main CPV code

48180000 Medical software package

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Im Städtischen Klinikum Karlsruhe, soll im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes (KHZG) ein vollumfängliches Notaufnahmeformationssystem (NIS) für die Zentrale Notaufnahme (ZNA) und die Kindernotaufnahme (KINA) herbeigeführt werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48180000 Medical software package

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

II.2.4. Description of the procurement

Notaufnahmeformationssystem (NIS) für die Zentrale Notaufnahme (ZNA) und die Kindernotaufnahme.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Die Module sind Eigenentwicklungen von Dedalus. Nur diese ORBIS-spezifischen eingebetteten Lösungspakete haben vollständigen Zugriff auf eine Vielzahl von Informationen in den zugrundeliegenden ORBIS-Datenbanktabellen und verfügen über semantisch ausreichend definierte Daten. Darunter fallen auch die Datenmodelle des geplanten Moduls in der Notaufnahme. So kann nur bei den Modulen der Dedalus eine vollumfänglich mit dem bereits etablierten und seit Jahren genutzten Manchester Triage System-Modul sowie eine mit KIS Orbis interoperable Lösung garantiert werden. Dabei kommt es entscheidend darauf an, dass im Ergebnis und Implementierungsprozesses ein Notaufnahmeformationssystem entsteht, das

a) in den Notaufnahmen prozessual als Einheit bedient werden kann und wahrgenommen wird. Das bedeutet, dass das vorhandene Manchester Triage System-Modul und die zu ergänzende Software für den Nutzer möglichst nahtlos miteinander verschmelzen. Das erfordert, dass die vorhandene und die zu ergänzende Software nicht nur von der grafischen

Nutzeroberfläche und den Bedienlogiken her möglichst ähnlich sein sollten. Es muss auch sichergestellt werden, dass die jeweiligen Datenfelder und Funktionen im Gesamtsystem prozessual mehrwertstiftend angeordnet sind.

b) garantieren kann, dass die für die Nachbehandlung auf Station relevanten Informationen dort für die jeweiligen IT-Systeme (insbesondere dem Primärsystem Orbis) strukturiert zur Verfügung stehen. Dies gilt im Übrigen auch im umgekehrten Sinn: Auch Daten von Patienten aus Voraufenthalt im Klinikum müssen im Notaufnahmedokumentationssystem schnell und vollständig bereitstehen, um unnötige Doppeldokumentationen zu vermeiden.

Weiterhin ist für die Erstellung und Konzeption eines möglichst nahtlosen Gesamtsystems geboten, Dienstleistungen von nur einem Hersteller zu beziehen. Dieser soll als Dienstleistungen das Zusammenspiel des bereits etablierten Manchester-Triage-System Moduls mit den zu ergänzenden Systemen entwickeln. Es muss dafür konkret in Workshops mit NutzerInnen überprüft und angepasst werden, welche Informationen und Funktionen weiterhin in der vorhandenen Dokumentation im Manchester Triage System-Modul verbleiben und welche in den zu ergänzenden Modulen zu verorten sind.

Eine Anbindung müsste über Schnittstellen erfolgen, wodurch erhobene Daten nicht vollumfänglich zwischen den potentiell unterschiedlichen Systemen in der Notaufnahme und im nachgelagerten Behandlungsprozess nicht weiter verarbeitbar übertragen würden. Das In-Bezug-Setzen von Daten zwischen den unterschiedlichen Systemen wäre nur durch manuelles Nacherfassen zu erreichen. Dies aber wäre sowohl insbesondere im hektischen und unübersichtlichen Alltag der Notaufnahmen, als auch nachgelagert auf Station eine Fehlerquelle, die Patientensicherheit gefährden kann.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 204-579968](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Ausbau eines Notaufnahmefachinformationssystems (NIS)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

11/07/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0
Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0
Number of tenders received by electronic means: 1
The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Dedalus HealthCare GmbH
Postal address: Ingersheimer Str. 12
Town: Stuttgart
NUTS code: DE11 Stuttgart
Postal code: 70499
Country: Germany
The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/08/2023